

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Bildungswesen, Tourismus und Wirtschaft der Stadt Wesselburen am 27. August 2013 um 19:30 Uhr im Rathaus, Am Markt 5, in Wesselburen

Gesetzliche Mitgliederzahl des Ausschusses für Kultur und Bildungswesen, Tourismus und Wirtschaft: 7

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzende Renate Jensen
2. Peter Bingert
3. Ralph Münchow

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Peter Behrmann, Vorsitzender Seniorenbeirat Wsb
2. Heinz-Werner Bruhs, Bürgermeister
3. Susanne Ehlers, Projektentwicklerin Stadt Wesselburen
4. Wiebke Großmann, Stadtverordnete
5. Ingo Jonas, bürgerl. Mitglied
6. Thomas Strüben, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Andreas Karger, entschuldigt
2. Bernd Starke, entschuldigt
3. Stephan Voß, entschuldigt
4. Uwe Voß, entschuldigt

Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Bildungswesen, Tourismus und Wirtschaft waren durch Einladung vom 13.08.2013 auf Dienstag, den 27. August 2013, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden.

Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen, Tourismus und Wirtschaft ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder nicht beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erteilt die Vorsitzende dem Bürgermeister Heinz-Werner Bruhs das Wort. In der Eigenschaft als stellv. Amtsvorstehers des Amtes Büsum-Wesselburen verabschiedet er die Vorsitzende offiziell aus dem Amtsausschuss und überreicht ihr eine Urkunde.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Ralph Münchow für die geleisteten Tätigkeiten als Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Bildungswesen, Tourismus und Wirtschaft.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes
2. Einwohnerfragestunde
3. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 23.02.2013
4. Änderungsanträge
5. Büchereiangelegenheiten
6. Schwimmbadangelegenheiten
7. Erhebung von Gebühren für die Verlinkung von der Homepage "www.wesselburen.de"
8. Stadtführung als neues Angebot für Touristen und Einheimische
9. Einrichtung einer offiziellen Facebook-Seite von Wesselburen
10. Beteiligung an der Maßnahme der Stiftung Lesen im Förderprogramm "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung"
11. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

Zu TOP 2) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu TOP 3) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 23.02.2013

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 23.02.2013 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Die Niederschrift selbst liegt während der Sitzung aus, weil die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen den Einwohnerinnen und Einwohnern zu gestatten ist.

Aufgrund der Beschlussunfähigkeit erfolgt keine Genehmigung der Niederschrift. Dieses wird in der nächsten Sitzung nachgeholt.

Zu TOP 4) Änderungsanträge

Änderungsanträge werden nicht gestellt.

Zu TOP 5) Büchereiangelegenheiten

Die Vorsitzende berichtet auf Anfrage, dass eine Inventarübertragung (PC u.a.) aus der Auflösung der VHS Wesselburen nicht möglich sei. Laut Auskunft vom Bürgermeister Heinz-Werner Bruhs liegt eine Inventarliste noch nicht vor.

Des Weiteren gibt die Vorsitzende bekannt, dass der Support-Vertrag für das Bücherei-Software-System LIBRARY unbefristet verlängert wurde. Dieser Vertrag ist notwendig, um Updates und Hilfe bei Problemen zu erhalten. Die jährlichen Kosten belaufen sich auf 400,00 Euro. Haushaltsmittel wurden bereitgestellt.

Der Ausschuss diskutiert über einen evtl. Standortwechsel der Bücherei. Die Räumlichkeiten sind z.T. nicht mehr zeitgemäß (u.a. Barrierefreiheit). Über die Standortfrage soll in einer nächsten Sitzungen erneut beraten werden.

Zu TOP 6) Schwimmbadangelegenheiten

Die Vorsitzende gibt Informationen zur Badesaison 2013 für das Schwimmbad in Wesselburen.

Die diesjährigen Besucherzahlen sind zufriedenstellend. Bis jetzt haben 16.400 Personen das Schwimmbad Wesselburen besucht. Die Zahl der Frühschwimmer beträgt bis jetzt 41 Personen.

Ein besonderer Dank wird der Stadt Wesselburen sowie dem Förderverein des Schwimmbades für die Unterstützung ausgesprochen.

Bürgermeister Heinz-Werner Bruhs gibt bekannt, dass der letzte Badetag 2013 am Sonntag, den 08.09.2013 sei.

Zu TOP 7) Erhebung von Gebühren für die Verlinkung von der Homepage "www.wesselburen.de"

Susanne Ehlers stellt dem Ausschuss das Konzept bzw. die Idee für die Erhebung von Gebühren für die Verlinkung von der Homepage www.wesselburen.de vor.

Die günstigste Möglichkeit, die in der Region ansässigen Betriebe bekannt zu machen, liegt im Internet, speziell über die Homepage www.wesselburen.de. Auch wenn die Seite bisher relativ wenig von den Wesselburenern selbst aufgerufen wird, so klicken insgesamt pro Jahr rd. 550-700.000 Besucher die Seite an. Die Anfragen, von dieser Seite verlinkt zu werden, steigen von außerhalb stetig. Das zeigt, dass das Potential dieser Seite außerhalb von Wesselburen bereits wahrgenommen wird.

Zu entscheiden ist deshalb generell, ob die Stadt als Träger der offiziellen Homepage für die Verlinkung Gebühren möchte oder nicht.

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt wurde der Einladung beigefügt.

Der Ausschuss spricht sich für eine abschließende Beratung und Beschlussfassung in der Stadtverordneten-Versammlung aus.

Zu TOP 8) Stadtführung als neues Angebot für Touristen und Einheimische

Susanne Ehlers stellt dem Ausschuss das Konzept bzw. die Idee für die Stadtführungen als neues Angebot für Touristen sowie Einheimische vor.

Neben einer Ausschilderung des Weges zu den Sehenswürdigkeiten im Ort im Ortsplan, auf den Schautafeln und ggfs. vor Ort an den Gebäuden können in der Saison zu festen Terminen Stadtführungen angeboten werden; für Gruppen auf Anfrage auch darüber hinaus. Hier stünden mit Ralph Münchow und Susanne Ehlers als Projektentwickler und Frau Arnold als Einwohnerin ausreichend Kapazitäten zur Verfügung. Eine Grundlage der Stadtführung hinsichtlich historischer Entwicklung und Gegebenheiten wird zurzeit erarbeitet. Die Stadtführung soll nicht kostenlos angeboten werden, Vorbild ist hier die Stadt Meldorf, die seit mehreren Jahren solche Führungen anbietet. Dort arbeiten die Stadtführer praktisch als Selbständige; pro Person kostet eine Stadtführung 3,- €; davon erhält der Tourismusverein 10%, der Rest ist Honorar für die Stadtführer.

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt wurde der Einladung beigefügt.

Der Ausschuss spricht sich für eine abschließende Beratung und Beschlussfassung in der Stadtverordneten-Versammlung aus.

Zu TOP 9) Einrichtung einer offiziellen Facebook-Seite von Wesselburen

Susanne Ehlers stellt dem Ausschuss das Konzept bzw. die Idee für das Einrichten einer offiziellen Facebook-Seite von Wesselburen vor.

Durch das Einrichten einer Facebook-Seite besteht die Möglichkeit folgendes zu erreichen:

1. Erreichen einer neuen Zielgruppe.
2. Schnellere Verbreitung, wenn sich auf der Homepage etwas ändert.
3. Kontrolle über Inhalte, wenn selbst auf Facebook-Seite vertreten.
4. Pflege durch Projektentwicklung.
5. Gerade die jüngere Generation hat eine Affinität zu den neuen Medien und ist im den sozialen Netzwerken vertreten. Wenn man diese erreichen möchte, bietet sich hier die beste Gelegenheit.

Die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt wurde der Einladung beigelegt.

Bürgermeister Heinz-Werner Bruhs spricht sich zum jetzigen Zeitpunkt gegen das Einrichten einer Facebook-Seite aus. Er hält das Einrichten für nicht ratsam, da Facebook ein offenes Forum ist.

Der Ausschuss vertagt den Tagesordnungspunkt auf einen späteren Zeitpunkt.

Zu TOP 10) Beteiligung an der Maßnahme der Stiftung Lesen im Förderprogramm "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung"

Susanne Ehlers stellt dem Ausschuss die Maßnahme der Stiftung im Förderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vor.

Die Beschlussvorlage „Leseclubs-mit Freu(n)den lesen“ wurde der Einladung beigelegt.

Woraus bestehen Leseclubs?

- Die Stiftung Lesen stattet die Leseclub-Räume mit einem breiten und attraktiven Angebot an Büchern und anderen Medien aus und unterstützt die Clubs regelmäßig mit verschiedenen Lesefördermaterialien etc.
- Sie als lokaler Bündnispartner bieten während der regelmäßigen Öffnungszeiten des Leseclubs gruppen- und freizeitorientierte Angebote zur Leseförderung an.

- Die Betreuer der Leseclubs sind Haupt- und Ehrenamtliche, die von Ihnen als lokaler Bündnispartner mobilisiert, betreut und von der Stiftung Lesen durch ein Weiterbildungsprogramm qualifiziert werden.

Für wen ist ein Leseclub da?

- Für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 12 Jahren
- Für Kinder und Jugendliche in der Altersgruppe mit Migrationshintergrund
- Für alle in der Altersgruppe, die zu begeisterten Leserinnen und Lesern werden wollen und auch für diejenigen, die es schon sind

Was sind die Ziele der Leseclubs?

- Förderung der Schlüsselkompetenz Lesen durch Steigerung der Lesemotivation
- Verbesserung der Bildungschancen der Zielgruppen
- Aktivierung und Professionalisierung von zivilgesellschaftlichem Engagement

Wer kann sich bewerben?

- Die Stiftung Lesen gründet einen Leseclub mit zwei lokalen Bündnispartnern, z.B. mit Einrichtungen der kulturellen Bildung, formalen Bildungsorten oder sozialräumlichen Einrichtungen.

Es folgt eine Diskussion.

Die Vorsitzende schlägt vor, zunächst in einer Gesprächsrunde (Teilnehmer: Renate Jensen, Susanne Ehlers und Ralph Münchow) ein Projekt bzw. ein Konzept zu entwickeln. Dieses wird dann in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt.

Der Ausschuss befürwortet den Vorschlag der Vorsitzenden.

Zu TOP 11) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Sachvortrag durch die Vorsitzende über den Tourismusverlauf 2013.

Wetterbedingt kann man für das 1. Halbjahr durchgehend vermerken, dass - was Neuanfragen angeht - es sich um ein sehr schlechtes Vorlaufsjahr handelt.

Auch der Sommer, der erst seit dem 06. Juli als „Sommer“ bezeichnet werden kann, wird die traurige Vorsaison nicht ausgleichen können. Was Spontanreisende angeht, ist eher ein „Minus“ zu vermelden.

Große Nachfrage gab es nach den Landcafes. Vermisst wurde der Land & Leute Park. Mit Eintreten der Wetterbesserung waren die Wattführungen gut besucht und vor allem die Eidersperrwerksführungen total überlaufen.

Mit der Kapazität von **800** dem Tourismus-Verein zugehörigen Betten der Vereinsmitglieder kann man zum augenblicklichen Stand von einem **Minus von 3,2 %** Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahr ausgehen (**2012: 36.500 Übernachtungen und 3.750 Gästen bei den dem Verein zugehörigen Unterkünften**).

Sachvortrag durch Ralph Münchow über den Stand der Kohltage

Die Dithmarscher Kohltage werden in diesem Jahr vom 18. bis 22. September 2013 stattfinden.

In diesem Zeitraum werden auch dieses Jahr versch. Aktivitäten in Wesselburen angeboten (u.a. Fahrradtouren, Laternenumzug usw.).

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

Vorsitzende:

Schriftführer:

Renate Jensen

Thomas Strüben